

Bei der Verwendung dieser Presseauszüge bitten wir die Urheberrechtsbestimmungen zu beachten!

„Noch wichtiger ist, dass die Van Kuijks eine hohe technische Präzision (Stimmung und Ensemble sind praktisch makellos), große Aufmerksamkeit für Mendelssohns detaillierte Markierungen und den Geist jugendlicher, spontaner Begeisterung miteinander verbinden. Während die Van Kuijks Mendelssohns Lyrik nie zu kurz kommen lassen, ist ihr Spiel frei von jeglichem Anflug von Schwelgerei oder Affektiertheit. Sie phrasieren mit sanfter Flexibilität und setzen das Vibrato selektiv ein und finden eine entscheidende unschuldige Süße, zum Beispiel im Andante des Es-Dur-Quartetts op. 12, einem Lied ohne Worte. Im Andante des D-Dur-Quartetts op. 44 Nr. 1 beherrschen sie perfekt das empfindliche Gleichgewicht zwischen klagendem Gesang und mandolinartigem Staccato-Kontrapunkt. Hier wie anderswo kommen Mendelssohns charakteristische Farbschichten der Bratsche voll zur Geltung.“

Gramophone | CD Mendelssohn Vol.1 | Richard Wigmore | 04/23

„Markenzeichen des Ensembles ist der energiegeladene Klang – die vier haben Lust, auch mal etwas zu riskieren. Die Van Kuijks spielen ihn mit Agilität und federnder Rhythmik. Dabei verstärken sie die metrische Unruhe durch dynamische Schwankungen. Man hat das Gefühl wegzusacken und ins Bodenlose zu stürzen. Die Van Kuijks bieten eine atemberaubende Präzision, gleichzeitig hat ihre Interpretation etwas Urwüchsiges. Wer das so spielen kann, der braucht äußerste Virtuosität. Eine solche Wildheit setzt absolute Souveränität voraus.“

SWR 2, Treffpunkt Klassik | CD Mendelssohn Vol.2 | Susanne Stähr | 12. April 2023

„Die Van-Kuijk-Spieler zeigen ihre gewohnte Genauigkeit nicht nur bei Artikulation und Intonation, sondern auch bei der Einschätzung der emotionalen Tonlage. Sie halten die Musik an der Schwelle zwischen Kontrolle und Zusammenbruch und finden einen Streicherklang, dem es an tröstlicher Wärme mangelt - zumindest bis zur Innerlichkeit und intensiven Lyrik des Adagio. Dieses Werk sollte nie weniger als erschütternd klingen, und diese Musiker vermitteln den dunklen Ort, aus dem es kommt, auf eindringliche Weise.“

The Strad | CD Mendelssohn Complete String Quartets vol.2 | David Thresher | April 2023

“Coup d'essai? Nein, ein Meisterstück! Kein Satz dieses ersten Quartetts entgeht dieser Feststellung: Das Gefühl der Dringlichkeit ist das Blut, das in seinen Adern fließt. Nie zuvor hat man gehört, dass ein ganzes Quartett diese Spannung aufrechterhalten kann.“

Radio France | Zitat aus CD-Bocklet Mendelssohn Vol.1 | Stéphane Goldet | Oktober 2022